

Claas

Führungswechsel in der Futtererntesparte

Uli Nickol übernahm zum 1. April die Leitung des Geschäftsbereiches für Futterernte. Er folgt in dieser Funktion auf CEO Thomas Böck, an den er zukünftig berichten wird.



In seiner neuen Position ist Uli Nickol verantwortlich für die Bereiche Futtererntemaschinen, Pressen und Gutfluss der selbstfahrenden Häcksler und Ladewagen.

Zum 1. April hat Uli Nickol bei Claas die Leitung der Futtererntesparte übernommen. Damit ist er verantwortlich für die Bereiche Futtererntemaschinen, Pressen und Gutfluss der selbstfahrenden Häcksler und Ladewagen. Zugleich ist er Geschäftsführer bei der Claas Saulgau GmbH und bei der Claas Material Handling GmbH, die das weltweite Geschäft mit Teleskopladern und Radladern steuert. Er folgt in dieser Funktion auf CEO Thomas Böck, an den er zukünftig berichten wird.

„Wir freuen uns sehr, dass wir für diese wichtige Position mit Uli Nickol einen profunden Kenner der Landtechnik und des Futtererntemaschinengeschäftes gewinnen konnten,“ so Thomas Böck.

Mit der Funktion als Geschäftsführer in Bad Saulgau und Leiter des Geschäftsfeldes Futterernte geht auch die Verantwortung für das Pressengeschäft am französischen Standort Metz einher.

Uli Nickol ist ein bekanntes Gesicht in der Branche. Nach einer landwirtschaftlichen Ausbildung und dem Studium der Agrarwirtschaft begann er 1992 seine berufliche Laufbahn als Produktmanager für Futtererntemaschinen und Ladewagen bei Claas. Bis 2016 durchlief er dort verschiedene leitende Vertriebs- und Marketingfunktionen. Es folgte ein Wechsel zum amerikanischen AGCO Konzern, wo er zuletzt als Director Global Green Harvesting tätig war.